

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 45 (1919)
Heft: 4

Artikel: Romanblüten
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-452010>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

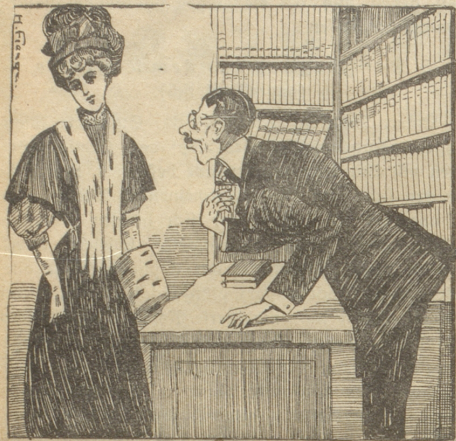
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beim Schopf gefasst



Sträulein: Ich möchte einen Liebesbriefsteller!
 Kommiss: Sehr gern, mein Sträulein; sollten Sie noch keinen Geliebten haben, möchte ich mich Ihnen bestens empfohlen haben!

Schüttelreime

Wenn's „pulscht“, dann wird der Streiker heiter,
 Doch stinkt's, ist er ein keikler Streiter.
 Mich dauern alle Ladjungen —
 Das Kennen schadet ja den Lungen.
 Um Boden Deutschlands Krone liegt,
 Ob Wilson sie zum Lohne kriegt?
 Lotherio

Der wahre Helfer

„Mein Vetter soll jetzt auf die Unversität.“ berichtete Herr Hünerwadel dem ihm befreundeten Pfarrer. „Ich bin aber noch ganz unentschlossen, welche Fakultät ich ihn besuchen lassen soll.“

Der Pfarrer, der selbstverständlich zur Theologie raten wollte, tat dies mit folgenden schönen und eindringlichen Worten:

„Sie sind reich, lieber Freund, und Sie würden nur eine Dankeschuld an das Schicksal abtragen, wenn Ihr Kind jenen schönen Beruf ergreifen würde, dem Sie in mancher Stunde der Not und Bedrängnis Hilfe und Befreiung verdanken.“

Nachdem Herr Hünerwadel einen Augenblick lang nachgedacht, rief er erfreut aus:

„Ganz Recht haben Sie, lieber Pfarrer, mein Sohn muß unbedingt Verteidiger werden!“
 Boldi

Begründeti Srag

U jedem Kiegel hät's en Schieber;
 U jedem Ose hät's au eine!
 Warum dänn lidist du, min Lieber,
 Just a dr Bahnhofstrafj e keine?!

Sum Pferdeleend

Keine Wiße haben mir noch keinen Kappen gebracht
 (Nur des Müller's Schimmel hat drüber gelacht).
 Geo U

Aus der Geschichtsstunde

Lehrer (dozierend): Wenn in frühern Zeiten gewisse Völker sich feierlich gelobten, auf gegenseitige Befehdung zu verzichten, so nannte man dies Urfehde schwören... Was ist denn dort mit dem Paul Müller, der schläft ja! Was sagte ich soeben?

Müller: ? — — Wi—wir so—sollen — nun etwas von der Uhrfeder hören.
 21. St.

Romanblüten

... Sie fühlte ein Kiefeln in ihren Gliedern, als ob ein eiskalter Strom mit elementarer Gewalt und rasender Schnelligkeit tropfenweise durch ihre Adern ränne...

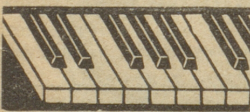
... Gitta sah die Blätter leise und sacht zu Boden fallen und sie dachte, daß auch ihre Seele so ein armes Geschöpf sei, das frei und heimatlos herumflattere, um irgendwo zu verwelken...

Der alte Mann machte einen hinfälligen Eindruck, wie er so weißbärtig in dem Lehnstuhl lag. Aber die buschigen Augenbrauen vermochten noch scharfe Blicke zu schleudern und ein Säbneknirschen aus dem zahnlosen Munde ließ den Besucher erschrecken...
 Lotherio

Genau. Zeit =



Wollen Sie eine zuverlässige Uhr? Wünschen Sie, dass Ihre Uhr gut und billig repariert wird, so wenden Sie sich an obige altbekannte Firma.
 1885



Schreckliche Tat!!!

Ist es nicht, denn Sie erhalten sofort völlig kostenfrei eine genaue und eingehende Beschreibung über die hochpraktische und äusserst interessante Erfindung

eines blinden

Musikers, welcher bereits hunderte von Kindern, Erwachsenen und älteren Personen das schöne, in ganz kurzer Frist mit grosser Leichtigkeit erlernte Klavierspiel verdanken. Zögern Sie nicht, denn auch Sie werden unter voller Garantie in wenigen Wochen nicht nur Lieder, Tänze, Märsche sondern überhaupt jede Art von gediegener und schöner Klaviermusik mit Leichtigkeit erlernen. Verlangen Sie heute noch die kostenlose Beschreibung, nach deren Studium Sie dann auch (ohne etwaige Verpflichtung Ihrerseits) eine erste Probeflieferung dieser Erfindung erhalten können durch Musikinst. Emil Isler, Laufenstr. 37 Basel VII. — (Um genaue Adresse des Bestellers wird gebeten.)
 1524

Shebo-Phönix-Werke, Zürich 1.



Schmerzhafter

empfinden Sie die Kälte, wenn Sie Schnitt-, Kratz-, Quetschwunden oder Frostbeulen haben. Die „Flüssige Haut“ schliesst antiseptisch, hermetisch die Wunden. Unsichtbar im Tragen. Blutungen werden sicher zum Stillstand gebracht. Aerztlich begutachtet und empfohlen. Ein ideales Schutzmittel. In allen Staaten geschützt. Zu beziehen in Apotheken, Drogerien, Sanitäts-, Parfümerie-, Kolonialwaren-, Sport- und Papeteriegeschäfte. Achten Sie auf den Namen »Shebo-Phönix Flüssige Haut«. Export in alle Entente- und neutralen

Staaten.

Shebo-Phönix, Chem. Laboratorium, Zürich 1.
 Telephon Selnu 6391. Telegramm-Adresse Shebo Zürich.
 Solvente Kantonsvertreter werden gesucht. 1934

Uhren und Bijouterie Trauringe

Wwe. C. F. Johannsen
 Zur Weltuhr, Zürich 1
 61 Niederdorfstrasse 61.

Schreibmaschinen!!

Gebrachte 1906
 Verkauf — Vermietung
 Reparaturen aller Systeme.
 i. Spezialgeschäft
 gebr. Schreibmaschinen
 G. Freudenberg, Zürich 6,
 Seefeldstr. 21.
 Telephon Hottingen 3795.

Suchst du Verbindung in Stadt und Land,
 So mach' zunächst deine Ware bekannt.
 Das beste hierzu wird sein in der Tat
 Im bekannten „Nebelspalter“ ein Inserat.



Neu! Originell! Gut!
 Huber's Photo-Barometer
 Nach 2-jährigem Studium vollkommen erprobt und begutachtet. Prognose 18 bis 22 Stunden voraussagend. Zugl. reizender Wandschmuck. Preis Fr. 1.50. Versand gegen Nachn. durch: G. Baltenberger, Morgartenstrasse 26, Zürich.
 Neu! Originell! Billig!

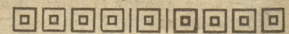
Gemeinderatschübling

1935 fabriziert als Spezialität
 H. Welkerling, Metzgerei
 Rapperswil. (OF 8832 Z)
 Telephon 39. — Prompter Versand.

Bitte lesen! Schellenbergs weltberühmtes 20 Jahre jünger

auch genannt Exlepäng, gibt jedem grauen Haar die frühere Farbe wieder. Seit 10 Jahren von Prof. u. Aerzten etc. empfohlen. Ein Versuch genügt. Preis der Flasche Fr. 8.80, franko. Diskreter Postversand Generalvertrieb: Max Hooge, Basel 18. 1810

Besorge Darlehen. Näheres: Postlagerkarte No. 451, St. Gallen 1. 1961



Ausschneiden!

Wer Wert darauf hält, einen prächtigen Haarwuchs zu besitzen, sollte unbedingt eine gr. Fl. zu Fr. 3.50 (für fette Haare) od. einen gr. Topf zu Fr. 3.50 (für trockene Haare) des altbekanntesten Haarwuchsmittels „Derfrei-Glatzkopf“, beziehen, vom Fabr. J. Waser, Minervastrasse 33 a, Zürich 7.

Bestellschein.

Herrn J. Waser, Minervastr. 33 a Zürich 7.

Ich bestelle:
 1 gr. Fl. Haarwasser à 3.50*
 1 gr. Topf Pommade à 3.50*
 (* Nichtgewünschtes streichen.)

Adresse:

